

Satzung der Stadt Hagenow über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" zwischen Steegener Chaussee und Schmaar nach § 13 BauBG

VERFAHRENSVERMERKE

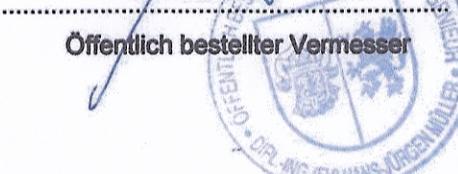
- Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom 29.09.2016. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt - Hagenower Blätter - Nr. 259 am 22.12.2016 erfolgt.
- Die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß § 17 Abs. 1 des LPiG M-V mit Schreiben vom 20.02.2017 beteiligt worden.
- Die Stadtvertretung hat am 02.02.2017 beschlossen, die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
- Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 20.02.2017 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Dabei wurden sie über die öffentliche Auslegung informiert.
- Der Entwurf der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) und der Begründung haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 06.03.2017 bis 07.04.2017 während der Dienststunden im Rathaus Hagenow, Lange Straße 28 - 32, 19230 Hagenow, Fachbereich III (Bauen, Ordnung, Grundstücks- und Gebäudemanagement) öffentlich auszulegen.

Die öffentliche Auslegung ist im Bekanntmachungsblatt -Hagenower Blätter- Nr. 261 vom 23.02.2017 mit folgenden Hinweisen ortsüblich bekannt gemacht worden:

- dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird
- dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und
- dass nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

- Der katastiforme Bestand innerhalb des Änderungsbereiches (Planausschnitt) am ~~10.07.2017~~ wird als richtig dargestellt bezeichnet. Grundlage der Prüfung war die Eintrag in das Geodatenportal des Landkreises Ludwigslust-Parchim am ~~10.07.2017~~.

Hagenow, den 10.07.2017



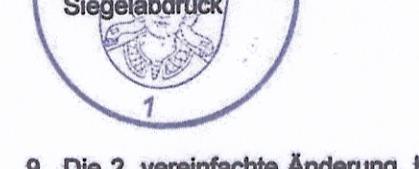
Öffentlich bestellter Vermesser

- Die Stadtvertretung hat die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 BauGB am 28.06.2017 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

- Die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am 28.06.2017 von der Stadtvertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde mit gleichem Datum gebilligt.

Hagenow, 10.07.17

Der Bürgermeister



- Die 2. vereinfachte Änderung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der beigefügten Begründung, wird hiermit ausgerufen.

Hagenow, 10.07.17

Der Bürgermeister



- Der Beschluss der Satzung sowie die Stelle, bei der die Satzung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ~~22.07.17~~ gemäß Hauptsetzung im Bekanntmachungsblatt -Hagenower Blätter- Nr. 261 bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB und § 5 Kommunalverfassung M-V) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am ~~22.07.17~~ in Kraft getreten.

Hagenow, 03.08.17

Der Bürgermeister



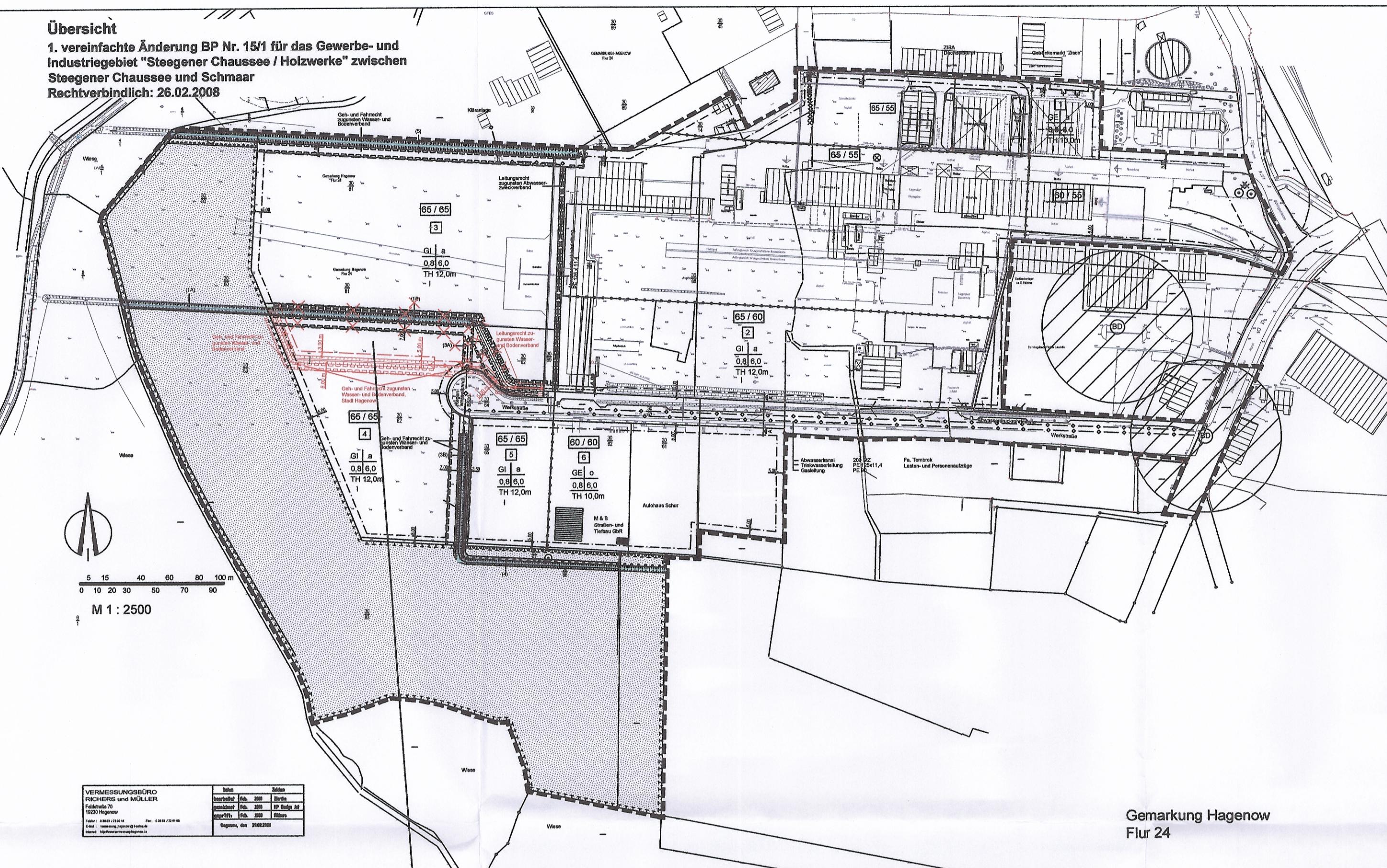
- Die Satzung über die 2. vereinfachte Änderung ist gemäß § 5 Abs. 4 KV M-V nach Ausfertigung und Bekanntmachung der Rechtsaufsichtsbehörde (Kommunal- amtsamt) angezeigt worden.

Hagenow, 03.08.17

Der Bürgermeister



TEIL A - PLANZEICHNUNG



PLANZEICHNERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB Paragr. 1-11 BauVO)

GE Gewerbegebiete
(Paragr. 8 BauVO)

GI Industriegebiete
(Paragr. 9 BauVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, Paragr. 16 BauVO)

0,8 Grundflächenzahl

6,0 Baumasenanzahl

12,0m Trauhöhe über Erschließungsstraße als Höchstgrenze

I Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

BAUWEISE, BAULINEN, BAUGRENZEN
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, Paragr. 22 und 23 BauVO)

o offene Bauweise

a Abweichende Bauweise

— Baugrenze

VERKEHRSFLÄCHEN
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

— Straßenverkehrsflächen

— Straßenbegrenzungslinie

GRÜNFLÄCHEN
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

— öffentliche Grünfläche

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE
WASSERWIRTSCHAFT
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

— offener Graben

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELN, MASSNAHMEN UND
FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND
ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum
Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur
und Landschaft
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und sonstigen
Belebungen sowie Bäumen und Sträuchern und
sonstigen Belebungen sowie von Gewässern
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)

Erhaltung

— Bäume

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Beplanzungen
und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen
Beplanzungen sowie von Gewässern
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

Erhaltung

— Bäume

SONSTIGE PLANEINHÄNGEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Be-
bauungsplanes
(Paragr. 9 Abs. 7 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B.
von Baugrenzen, oder Abgrenzung des Mastes der
Nutzung innerhalb eines Baubereichs
(z.B. Paragr. 4, Paragr. 16 Abs. 16 Abs. 5 BauGB)

Mit Geh- Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

— Geh- Fahr- und Leitungsrecht

65 / 65 flächenbezogene Schallleistungspegel
tags / nachts

KENNZEICHNUNGEN
(Paragr. 9 Abs. 5 BauGB)

Umgrenzung der Flächen, deren Böden erheblich mit
umweltgefährdenden Stoffen belastet sind
(Paragr. 9 Abs. 5 Nr. 3 BauGB)

NACHTRÄGLICHE ÜBERNAHMEN

Das Plangebiet befindet sich innerhalb der
Trinkwasserschutzzonen III der Wasserfassung Hagenow

Bodenentmälzungsbereich

HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUTWASSERLEITUNGEN
(Paragr. 9 Abs. 1 Nr. 13 und Abs. 6 BauGB)

— unterirdische Hauptversorgungs- und
Hauptwasserleitung

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

vorhandene sonstige Gebäude

1 Baublocknummer

(1B) Grabenbezeichnung

vorhandene Grundstücksgrenze

12/20 Flurstücknummer

— vorhandene Nutzungsgrenze

— künftig fortlaufende Nutzungsgrenze

— Bemaßung

— Böschung

— abzunehmende Bäume

Die rot markierten Darstellungen und Texte stellen
die 2. vereinfachte Änderung dar.

neue Festsetzungen

— Baugrenze

— Bemaßung

— Geh- Fahr- und Leitungsrecht

— unterirdische Hauptversorgungs- und
Hauptwasserleitung

entfallende Festsetzungen

Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bauutzensverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBI. I S. 1548), die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalt (Planzeichnerverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBI. I S. 568), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBI. I S. 1509).

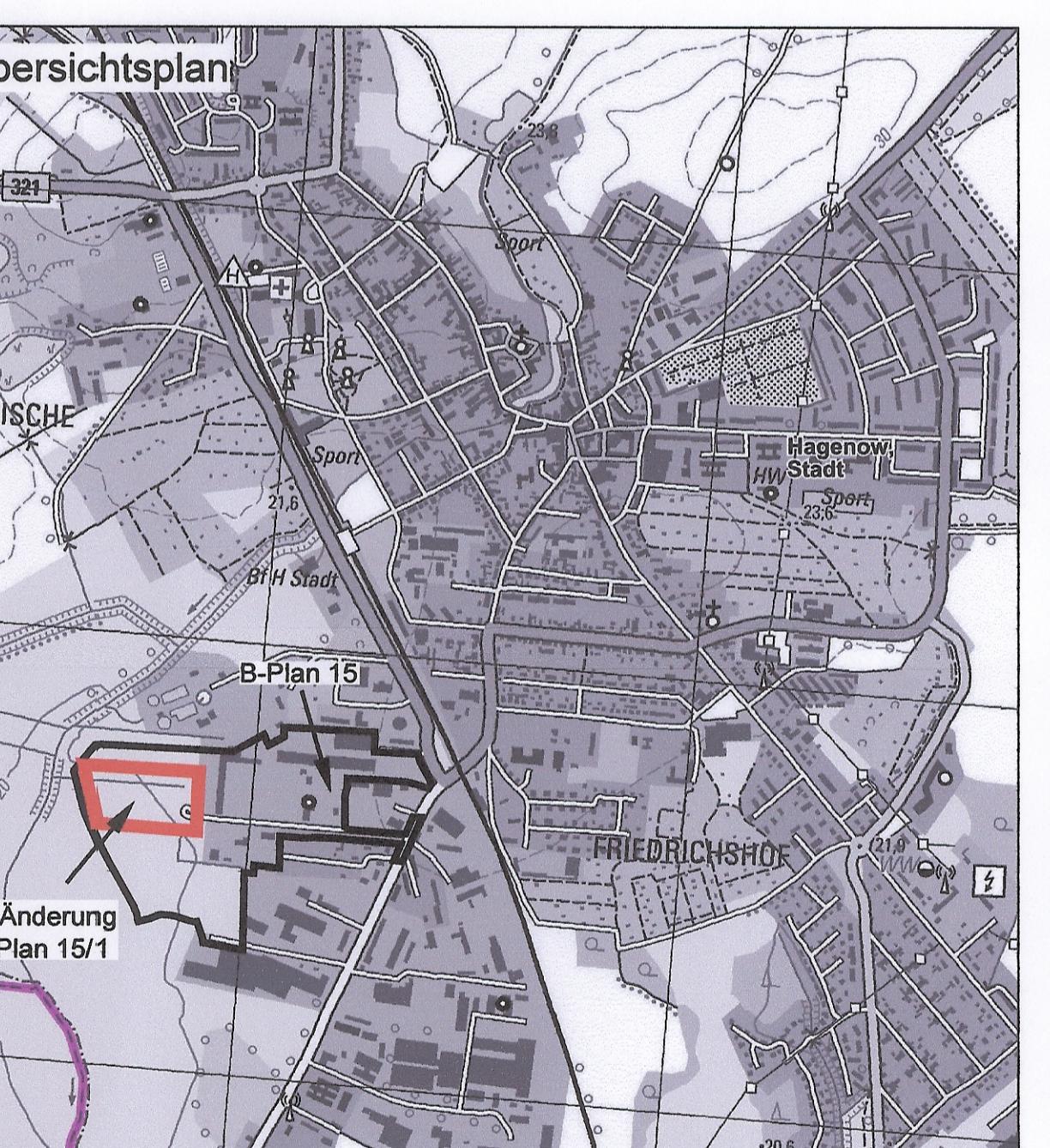
Präambel
Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBI. I S. 1722) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Hagenow vom 29.06.2017 folgende Satzung über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" zwischen Steegener Chaussee und Schmaar, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

TEIL B - Text

Die im Text - Teil B enthaltenen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 15.1 von Januar 2004 und der rechtsverbindlichen 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15/1 von Februar 2008 gelten weiterhin unverändert.

Artenschutzrechtliche Hinweise (2. Änderung Bebauungsplan Nr. 15/1)

- Aus artenschutzrechtlichen Gründen ist eine Rodung von Gehölzbeständen nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 29. Februar statthaft.
- Das Verfahren und die Höhe der Ersatzpflanzung bei Gehölzrodungen richtet sich nach dem § 18 NatSchAG M-V.
- Zur Minimierung der Beeinträchtigungen für die Brutvogelarten ist der Zeitraum der Baufeldfreimachung auf den Zeitraum außerhalb der Brutzeit (August bis März) zu beschränken.
- Unmittelbar vor dem Baubeginn müssen alle Versteckmöglichkeiten für Reptilien / Amphibien kontrolliert werden, insbesondere große Steine, Platten usw. Gefundene Tiere sind in der angrenzenden Freifläche auszusetzen. Bei möglichen Erdarbeiten ist darauf zu achten, dass steile Böschungen vermieden werden bzw. die Gruben / Gräben schnellstmöglich zu verschließen sind und vorher eventuell hereingefallene Tiere (Amphibien, Reptilien usw.) zu entfernen sind.
- Zugunsten der Gebäudebewohnenden Fledermäuse ist vor einem Abriss/ Umbau eine fachgerechte protokolierte Kontrolle notwendig.



Rechtsverbindlich:
Endfassung:
Entwurf:
Vorentwurf:
Planungsstand:

27.07.2017
Mai 2017
November 2016

Satzung der Stadt Hagenow über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" zwischen Steegener Chaussee und Schmaar Nach § 13 BauGB

Kartengrundlage:
1. vereinfachte Änderung BP Nr. 15/1 für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" zwischen Steegener Chaussee und Schmaar
Rechtsverbindlich: 28.06.2008

Auftragnehmer: Stadtplanerin Dipl.-Ing. Gundrun Schwarz
Bürogemeinschaft Stadt- und Landschaftsplanung
19027 Schöneberg, Zeppelinallee 3
e-mail: gundrun.schwarz@bgl-berlin.de
Telefon: 030/40070000
Fax: 030/40070009

Zeichner: Dipl.-Ing. Frank Oertelt
Bürogemeinschaft Stadt- und Landschaftsplanung
19027 Schöneberg, Zeppelinallee 3
e-mail: frank.oertelt@bgl-berlin.de
Telefon: 030/40070002
Fax: 030/40070009

Maßstab: 1 : 1000

Satzung der Stadt Hagenow über die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr.15/1

für das Gewerbe- und Industriegebiet "Steegener Chaussee / Holzwerke" zwischen Steegener Chaussee und Schmaar
nach § 13 BauGB im Vereinfachten Verfahren

